

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität, Innovation und Technologie  
Sektion II – Mobilität  
Abteilung II/1 – Mobilitätswende & Digitalisierung  
z.H. Ing. Reiner Reinbrech, Msc Msc  
[reiner.reinbrech@bmk.gv.at](mailto:reiner.reinbrech@bmk.gv.at)

## **Stellungnahme VCÖ: Fit for 55–Paket: Directive on deployment of alternative fuels infrastructure**

Wien, am 23. September 2021

Sehr geehrte Damen und Herren!

Vielen Dank für Ihr Ersuchen um eine Stellungnahme des VCÖ – Mobilität mit Zukunft zur „Directive on deployment of alternative fuels infrastructure“ innerhalb des „Fit for 55“ -Pakets. Der VCÖ nimmt die Möglichkeit der Stellungnahme gerne wahr und bittet um Berücksichtigung der folgenden Empfehlungen.

VCÖ – Mobilität mit Zukunft begrüßt das Anliegen des „Fit for 55“-Pakets im Rahmen des European Green Deal und unterstützt das festgelegte Ziel der Staats- und Regierungschefs bis 2030 ihre Treibhausgasemissionen um netto mindestens 55 Prozent gegenüber 1990 zu reduzieren und bis 2050 Klimaneutralität zu erreichen.

Für die zielgerichtete Förderung von alternativen Antriebsformen, insbesondere elektrifizierter Kfz Verkehr, bedarf es einer durchgehenden und leicht nutzbaren Ladeinfrastruktur. Die Einbindung weiterer Modi wie Schiffs- und Flugverkehr sind weitere wichtige Schritte.

Es ist zu begrüßen, dass der zukünftige Ausbau der Infrastruktur nicht nur an den derzeitigen Flottenbestand angepasst wird, sondern über weitere Mechanismen wie maximale Abstände zwischen den Ladestationen ein umfassendes Angebot für den zukünftigen Bedarf geschaffen wird. Dieses Angebot sollte außerdem über das TEN-T Netzwerk hinausgehen, um insbesondere im ländlichen und suburbanen Raum den Umstieg zu unterstützen. Hier sind die angesprochenen Synergien etwa zu den Vorgaben im Wohnbau besonders wichtig.

Für Lkw und Busse braucht es zusätzliche Ambitionen sowie vorausschauende strategische Planung, um ein den technischen Voraussetzungen und Bedarfen entsprechendes Ladenetz rasch umzusetzen. Der Fokus muss hier auf den elektrischen Antrieben als langfristig mit erneuerbaren Energien umsetzbare

Technologie liegen. Für den Schwerverkehr sollten ebenfalls strategische Ladeorte wie Logistik Hubs, Distributionszentren, aber auch an wichtigen Autobahn Korridoren einbezogen und Partner in Verantwortung genommen werden.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Lina Mosshammer', written in a cursive style.

DI Lina Mosshammer, Bsc.  
VCÖ-Verkehrspolitik